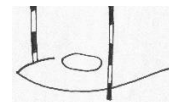


Hallenbad – Slalom in Bayreuth:



- Die **ersten Wettkampf-Versuche für die ganz Kleinen?** (ohne Strömung und im warmen Wasser.)
Oder
- Ein Länder übergreifendes Stelldichein der interessanten Wettkämpfer aus **Mitteldeutschland und dem Süden**, die sich auf die nächste Saison vorbereiten?



Das Stelldichein:

Am 27.01.2024 waren wir, die Slalomgruppe, bestehend aus Max, Eva, Alex, Annelie und Clara, mal wieder auf einem Wettkampf, diesmal in Bayreuth. Dieser Wettkampf ist immer ein super Auftakt in die Saison, denn er zählt nicht zu den Bayerischen Meisterschaften und er findet im Schwimmbad statt, somit können dort auch viele Neuanfänger mitfahren. Dementsprechend waren viele Sportler da. Die diesjährige Zusammensetzung war außergewöhnlich. Es sind diesmal auch viele **außerhalb von Bayern angereist, wie zum Beispiel aus Fulda, Hanau (Hessen), Leipzig, Coswig (Sachsen), Halle (Sachsen-Anhalt), Ketsch bei Mannheim und Bietigheim (Baden-Württemberg).**

Das Team

Wir, aus Bamberg, waren zwar nicht viele, aber wir hätten viele Boote mitnehmen müssen, nämlich ein C2, für Annelie und Clara, drei C1, für Clara, Annelie und Eva und 5 K1 für jeden uns Sportler eines.



Der Wettkampf

Ein C2 ist ein Kanadier für zwei Personen, ein C1, dementsprechend, ein Kanadier für eine Person und ein K1 ein Kajak auch nur für eine Person. Glücklicherweise werden in Bayreuth im Schwimmbad einem aber die Boote gestellt, somit konnten wir uns das Booteladen ersparen, dafür musste man beim Wettkampf Schlange stehen, um sich das Boot zu ergattern, was man gerne fahren würde.

Der Wettkampf sieht dann letztendlich so aus: Man hat zwei Läufe, sprich man fährt zweimal und es fahren immer zwei Sportler gleichzeitig, dafür ist das Schwimmbecken in der Mitte geteilt und die Strecke mit den Toren ist zweimal aufgehängt, allerdings ist eine spiegelverkehrt im Gegensatz zur anderen. Und damit das wiederum nicht unfair ist, fährt man beim ersten Lauf auf der einen Seite und beim zweiten Lauf auf der anderen.

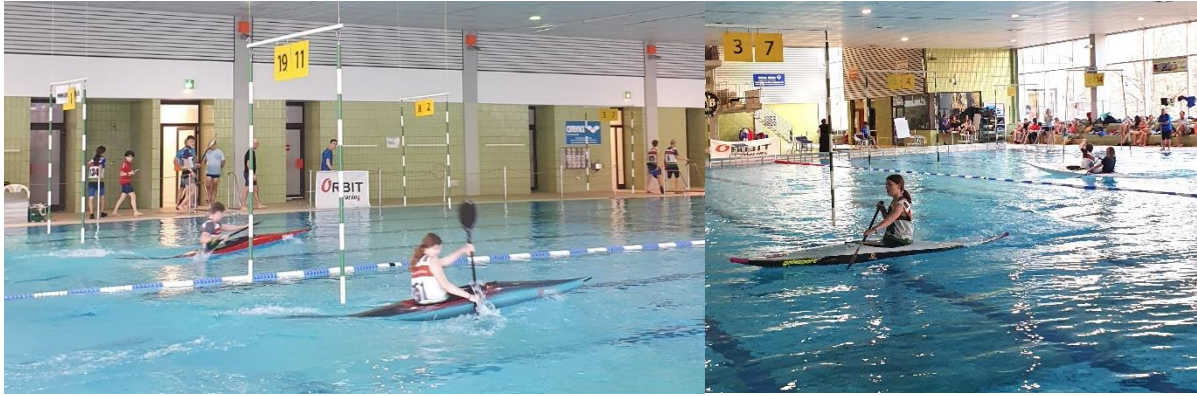
Vor der Siegerehrung kam noch das KO-Rennen. Beim KO-Rennen durften die besten Frauen und die besten Männer im K1 antreten. Auch hier fahren immer zwei gegeneinander, allerdings fliegt der langsamere raus und der schnellere kommt weiter. Sprich jede Runde fliegt die Hälfte raus, bis nur noch eine Person, die dann damit gewonnen hat, übrigbleibt. Bei diesem KO-Rennen ist Eva 2. geworden und Alex hat kräftig mitgemischt.



Länderübergreifende Platzierungen

Zum Schluss kam noch die Siegerehrung. Annelie und Clara haben es mit dem C2 auf den 1. Platz geschafft...

...sie waren allerdings auch die einzigen zwei Mädchen in ihrer Altersgruppe, die C2 gefahren sind. Annelie hat es auch noch ein zweites Mal auf das Siegerpodest geschafft, denn mit dem C1 hat sie den 3. Platz erreicht. Auch Max konnte sich behaupten und hat es unter die ersten zwei Drittel geschafft. Alex und Eva haben in ihrer Wettkampfgruppe jeweils sogar den 1. Platz erreicht. Mit dem Kajak hat es Clara auf den 4. Platz geschafft und Annelie auf den 6. Platz von 8, was beides ebenfalls in diesem Wettkampffeld beachtlich war.



Spaß und Pizzaschnecken

Im Großen und Ganzen waren wir erfolgreich, hatten viel Spaß und finden, dass das mal wieder ein tolles Erlebnis war, welches die Pizzaschnecken in ihrer Köstlichkeit abgerundet haben.

(K1 = einsitziges Slalom-Kajak; C1 = einsitziger Slalom-Canadier; C2 = zweisitziger Slalom-Canadier)

Text: C.+A. Str. mit Mitwirkenden; Bilder: von den Mitwirkenden